

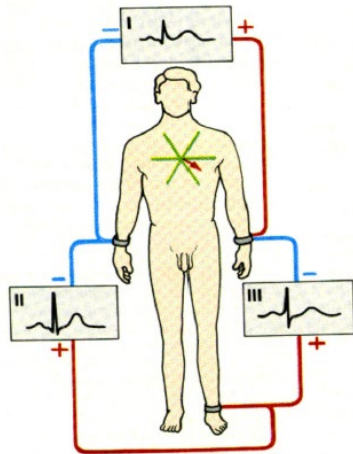
38 Fragen insgesamt, davon sind hier nur 36, MC = Multiple Choice, Antwortmöglichkeiten sind leider nicht immer vollständig

1. Aufbereitungsverfahren

1. Definitionen zuordnen von
 - i. Reinigung
 - ii. Sterilisation
 - iii. Desinfektion
2. Diagramm für fraktioniertes Vakuumverfahren beschriften
3. Wie können Reinigungsdesinfektionsgeräten (RDG) eingeteilt werden (MC)
 - i. Durchlauf
 - ii. Fraktioniertes Vakuum und durchgängiger Betrieb
 - iii. Frontlade-/Durchladeausführung
 - iv. Einkammer/Mehrkommer
 - v. ?

2. Elektrophysiologie und Diagnostik

1. Ablauf der Schritte beim Aktionspotential in die richtige Reihenfolge bringen
2. Welche Ableitung ist dargestellt (Einthoven)



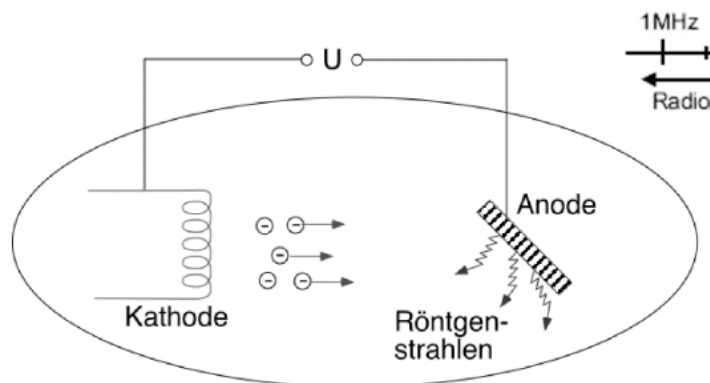
3. Absolute und relative Refraktärzeit zuordnen im Diagramm
4. Welche Eigenfrequenz haben Sinusknoten, AV-Knoten, HIS-Bündel
5. Welche Punkte im EKG zeigen
 - i. Ventrikelkontraktion (Kammerkontraktion)
 - ii. Vorhofkontraktion
6. Was lässt sich am EEG ablesen? (MC)
 - i. Hirnreifestadium
 - ii. Hirnstoffwechsel
 - iii. Hirndruck

3. HF-Chirurgie

1. Was bewirken die Effekte im Menschlichen Körper
 - i. Faradischer Effekt
 - ii. Elektrolytischer Effekt
 - iii. dann gabs noch 2 die es nicht gibt (Maxwell oder so)
2. Vorteile Bipolarer Anwendung (MC)
 - i. Geringerer Leistungsverbrauch
 - ii. Weniger Gewebeerwärmung
 - iii. Aufwändigere Isolation
 - iv. einfaches HF-Schneiden

- v. Mehr Gewebeerwärmung
- 3. Warum wird kein Gleichstrom verwendet? (MC)
 - i. Bewirkt Ionenverschiebung
 - ii. Sicherer für Operateur
 - iii. Nicht geeignet zum Koagulieren
- 4. Welche Eigenschaft der Neutralelektrode ist am wichtigsten? (MC)
 - i. große Auflagefläche
 - ii. Quadratische Form
 - iii. Runde Form
 - iv. Aufgeraute Oberfläche
- 5. Wie ist der Crestfaktor definiert? (Eine Option wählbar aus 4)
- 4. Minimalinvasive Techniken
 - 1. Vorteile von MIC (MC)
 - i. schnelle Rekonvaleszenz
 - ii. einfachere Geräte
 - iii. günstigere Instrumente
 - iv. besseres optisches Ergebnis
 - v. besseres Wohlbefinden
 - 2. Abbildung einer Veres Kanüle beschriften
 - 3. Anforderungen an chirurgische Nadeln (MC)
 - i. Sterilität
 - ii. Hohe Biege-/Bruchfestigkeit
 - iii. Sicherer Nadelhaltersitz
 - iv. Optimale Penetration
 - v. Geschwungene Nadelform
 - 4. Eigenschaften von monofilen/polyfilen Fäden zuordnen
 - 5. Wahr/Falsch: Bei einem Extrakorporalen Knoten wird die Nadel durch den Trokar wieder herausgeführt, der Knoten außen gesetzt und mit einem Knotenschieber hineingeschoben.
- 5. Gastroenterologie
 - 1. Fette Wörter mussten korrekt eingesetzt werden: Die Tubusimplantation ist eine **palliative** Maßnahme zur Wiederherstellung der Passage beim **stenosierenden** inoperablen **Karzinom** des **Ösophagus**.
 - 2. Wahr/Falsch: Gatekeeper Therapie hält den Ösophagus offen und gewährleistet besseren Reflux.
 - 3. Korrektes Zuordnen zu Beschreibung
 - i. Obliterationstherapie
 - ii. Gummibandligatur
 - iii. Sklerotherapie
 - 4. Fette Wörter mussten korrekt eingesetzt werden: Die endoskopischen Papillotomie ist die **Öffnung** des Gallenganges. Sie stellt im Allgemeinen den ersten Schritt aller **therapeutischen** Eingriffe im Gallen und Pankreasgang dar. Hauptanzeigen sind **Gallen- und Pankreasgangsteine**.
 - 5. Methoden zur Drainage der Gallengänge (MC)
 - i. Ballonkatheter
 - ii. weitere...
- 6. Beatmungs- und Narkosegeräte#
 - 1. Zuordnen: Wann wird Rückatem-/Nichtrückatemsystem verwendet?
 - i. Narkose

- ii. Langzeitbeatmung
 - iii. Benötigt zwingend CO₂ Filter
 - iv. Benötigt zwingend Sauerstoffmembranoxygenator
2. Welche Beatmungsformen gibt es? (MC)
- i. Mandatorische Beatmung
 - ii. Partielle Beatmung
 - iii. Reine Spontanatmung
 - iv. 2 unsinnige Optionen
3. Richtig zuordnen: PCV, IPPV, kein von beiden
- i. Druck wird vorgegeben
 - ii. Abgegebenes Volumen wird vorgegeben
 - iii. Volumen muss überwacht werden
 - iv. Druck muss überwacht werden
 - v. Konstanter Flow
 - vi. Erst hoher Flow, dann geringer
 - vii. Bei Änderung der Patientencompliance ändert sich Druck
 - viii. Bei Änderung der Patientencompliance ändert sich Volumen
7. Ganzkörperplethysmographie
1. Aufbau Volumenkonstantes System beschriften
8. Radiologie
1. Dieses Bild richtig bestücken



2. Wie entsteht
 - i. Bremsstrahlung
 - ii. charakteristische Strahlung
 3. Welche Hounsfield Unit hat
 - i. Wasser
 - ii. Luft
 - iii. Knochen
 4. Was wird beim PET detektiert? (MC)
9. Ultraschall
1. Bildmodi zuordnen: Was stellt welcher Modus dar?
 2. Was sind die Welleneigenschaften? (MC)
 - i. Optionen Vergessen :(